

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) – Studiohaus Wolfgang Redel

(Seite 1 von 1)

1. Geltungsbereich

Diese AGBs gelten für alle Mietverträge und verbindlicher Buchungsbestätigungen zwischen **Studiohaus Wolfgang Redel** (im Folgenden „**Vermieter**“) und dem **Mieter**. Es gelten ausschließlich unsere Bedingungen – abweichende Vereinbarungen bedürfen der Schriftform und werden im Mietvertrag oder Buchungsbestätigung festgelegt.

2. Mietzweck & Nutzung

Die Räume dürfen nur für den im Vertrag vereinbarten Zweck genutzt werden (z. B. Foto- oder Videoproduktion, Workshop, Event, Theater). Veränderungen am Raum (z. B. Umbauten, farbliche Veränderungen, Bohren) sind ohne vorherige Zustimmung des Vermieters nicht gestattet.

3. Untervermietung & Dritte

Die Weitergabe der Mieteinheit an Dritte ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung erlaubt. Der Hauptmieter bleibt in jedem Fall voll verantwortlich.

4. Mietzeiten & Überziehung

Die gebuchte Zeit schließt Auf- und Abbau ein.

Eine Nutzung außerhalb der vereinbarten Zeiten ist nur nach vorheriger Absprache und ggf. gegen Aufpreis möglich.

Wenn nicht weiter anders vereinbart, werden **pro angefangener Stunde Overtime, 20 % des Tagesmietpreises** berechnet.

5. Rückgabe & Reinigung

Das Studio ist im sauberen Ursprungszustand zurückzugeben.

Starke Verschmutzungen, z. B. durch Konfetti, Bodypaint, Flüssigkeiten etc, werden zusätzlich berechnet.

Mobiliar und Ausstattung müssen wieder an ihren Ursprungsort gebracht werden. Technische Einrichtungen für Ton und Licht müssen wieder so angeschlossen sein, wie der Mieter sie vorgefunden hat.

6. Rücktritt / Nichtnutzung

Ein Rücktritt vom Vertrag oder eine Absage durch den Mieter entbindet **nicht** von der Zahlungspflicht.

Der vereinbarte Mietpreis ist auch dann in voller Höhe fällig, wenn die Räume nicht genutzt werden.

Sollte es zu einer Untervermietung kommen, kann eine anteilige Rückvergütung erfolgen – dies geschieht ausschließlich auf Kulanzbasis und ohne rechtlichen Anspruch für den Vermieter.

7. Zahlungsbedingungen & Vorkasse

Die Mietzahlung ist grundsätzlich **sofort nach Vertragsabschluss fällig**, auch bei langfristigen Buchungen.

Standard: 100 % Vorkasse.

Ausnahme (nach Absprache, Regelung auf Basis des abgeschlossenen Mietvertrags):

50 % bei Vertragsschluss, 50 % spätestens 14 Tage vor Mietbeginn.

Nur der tatsächliche Geldeingang auf unserem Konto gilt als Nachweis.

Wenn sehr kurzfristig: Screenshots oder PDFs von Onlinebanking des Mieters, welche die erfolgreiche Überweisung dokumentieren, können auch akzeptiert werden.

Bei ausstehender Zahlung zum Buchungstag bleibt der Zugang zum Studio verwehrt.

8. Haftung

Der Mieter haftet für alle Schäden, die durch ihn, seine Gäste oder beauftragte Personen entstehen.

Der Vermieter haftet nicht für Personen- oder Sachschäden, auch nicht für eingebrachtes Eigentum des Mieters.

Eine weitergehende Haftung wird ausdrücklich ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig.

Wir empfehlen bei größeren Produktionen den Abschluss einer Veranstaltungshaftpflichtversicherung.

9. Gerichtsstand & Recht

Es gilt deutsches Recht. Gerichtsstand ist Berlin.

10. Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung dieses Vertrages ganz oder teilweise unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt.

Anstelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung gilt eine Regelung als vereinbart, die dem wirtschaftlich Gewollten am nächsten kommt. Gleiches gilt im Falle einer Vertragslücke.